



**GRUPPENLEITUNG: HILDEGARD SCHEULEN**

TEL. 0170 9838681

**CO-LEITUNG: BÄRBEL MEIER-WICHMANN**

STELLVERTRETENDE KOORDINATORIN

DER HOSPIZGRUPPE SALEM E. V.

TEL. 0151 58841422

Unsere Selbsthilfegruppe gehört zum bundesweit tätigen  
Selbsthilfverein AGUS - Angehörige um Suizid e.V.



Kreuz 40  
95445 Bayreuth  
0921 1500380  
[www.agus-selbsthilfe.de](http://www.agus-selbsthilfe.de)  
[kontakt@agus-selbsthilfe.de](mailto:kontakt@agus-selbsthilfe.de)

# SELBSTHILFEGRUPPE FÜR HINTERBLIEBENE NACH SUIZID SALEM



# ... UND PLÖTZLICH WAR ALLES ANDERS ...

## SELBSTHILFEGRUPPE FÜR HINTERBLIEBENE NACH DEM SUIZID EINES NAHESTEHENDEN MENSCHEN

Wenn sich ein uns nahestehender Mensch selbst tötet, gerät alles in unserem Leben ins Wanken. Nichts ist mehr, wie es vorher war. Wir kämpfen mit Sprachlosigkeit, bodenloser Trauer, Verzweiflung, Wut, Ohnmacht, Schuldgefühlen, Ratlosigkeit, Sehnsucht, Scham, Isolation. Jeder Suizid bleibt letztlich ein Geheimnis.

Auch wenn Familie, Freunde und Freundinnen viel Verständnis zeigen und Hilfe leisten, fällt es manchmal leichter, sich mit Fremden auszutauschen, die Ähnliches erlebt haben, und denen die widersprüchlichen Gefühle, die nach einem Suizid auftauchen können, nicht unbekannt sind.

Für viele Betroffene ist eine Selbsthilfegruppe ein Ort, an dem sie sich gut aufgehoben und verstanden fühlen – auch wenn der Verlust schon lange zurückliegt und die Art des Todes noch immer „wirkt“.

Unsere Gruppe ist unabhängig von Religion und Weltanschauung und offen für Menschen, die nahe Angehörige, Verwandte oder Freunde durch einen Suizid verloren haben. Es ist unerheblich, wie viel Zeit seit dem Suizid vergangen ist.

Sie können die Gruppe regelmäßig, gelegentlich oder auch einmalig besuchen, solange Sie dies wünschen oder die Gruppe als hilfreich erleben. Sie können sich an den Sitzungen aktiv beteiligen oder einfach nur zuhören und trotzdem Teil der Gruppe sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir sind eine offene Gruppe, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Diskretion und Verschwiegenheit in der Gesprächsgruppe sind selbstverständlich.

Beim Erstbesuch bitten wir vorab um telefonische Kontaktaufnahme. Für Auskünfte und ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Selbsthilfegruppe kann und soll keine Therapie ersetzen.

## GRUPPENTREFFEN

Unsere Treffen finden alle 4 bis 6 Wochen am Samstagnachmittag statt.

Den nächsten Termin erfragen Sie bitte unter diesen Nummern: **Hildegard Scheulen 0170 9838681** oder **Bärbel Meier-Wichmann 0151 58841422** oder unter dieser E-Mail-Adresse: **salem@agus-selbsthilfe.de**

Wir treffen uns in den Räumlichkeiten der Hospizgruppe Salem e.V.  
Franz-Ehret-Straße 23  
(Altes Pfarrhaus)  
88682 Salem-Weildorf